Songwriting

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Arrangement, Komposition, Notation > Pop-Producing und Pop-Songwriting

Nummer und Typ	BMU-PJAPO-MOIP-04-2.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Songwriting Advanced (Wahlfach)
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Tobias Jundt
Minuten pro Woche	90
Anzahl Teilnehmende	maximal 10
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Fortsetzung vom Herbstsemester: Quereinsteiger nehmen bitte vor der Anmeldung Kontakt mit Tobias Jundt auf. Songwriting Basic 1&2 oder vergleichbare Kenntnisse.
Zielgruppen	Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die Ihre Kenntnisse im Songwriting vertiefen möchten. Studierende aller Vertiefungen sind willkommen
Lernziele / Kompetenzen	<p>Arrangieren/Komponieren, Instrumentieren/Orchestrieren, Notieren/Produzieren</p> <p>Musik für eine bestimmte Besetzung zu bearbeiten oder eine eigene Komposition zu schaffen ist für künstlerisch und pädagogisch tätige Musikerinnen und Musiker für die Weiterentwicklung und Ausweitung der beruflichen Tätigkeit von grosser Bedeutung. Dabei spielen heute die neuen Medien eine wichtige Rolle. Grundkenntnisse in Musiknotation und/oder -produktion mit dem Computer werden deshalb für den Kursbesuch vorausgesetzt. Studierende, welche diese Kompetenzen nicht mitbringen, bzw. diese vertiefen möchten, erhalten die Gelegenheit, diese im IT-Pool-Kurs "Musiknotation und/oder Musikproduktion mit dem Computer" aufzuarbeiten.</p> <p>Es werden drei (Jahres-)Kurse in drei verschiedenen Levels (Basic, Intermediate, Advanced) angeboten:</p> <p>A) Arrangement-Instrumentation (AI): Standardbesetzungen "Klassisch" (Notation mit Finale etc.)</p> <p>B) Composing-Arranging (CA): Standardbesetzungen "Jazz und Pop"(Notation mit Finale ect.)</p> <p>C) Producing (PR/popZproduction): Musikproduktion (Producing mit Logic etc.)</p> <p>Die Einteilung in die entsprechenden Kurse erfolgt mittels sogenannten Assessments.</p> <p>Für die Kurslevel "Intermediate" und "Advanced" wird ein eigener Computer empfohlen, auf neuem technischen Stand und mit der aktuellen Software versehen (vergleiche Software-Paket ITZ).</p>
Inhalte	In praktischen Übungen werden wir verschiedene Konzepte des Songwriting kennen lernen und anwenden. Schwerpunkte sind u.a. Lyrics, verschiedene Songarten, Songwriting als Auftrag, Co-Writing, Riffs & Hooks, Schreiben unter Zeitdruck, Umgang mit Schreibstau, reduce to the max. Weiterer wichtiger Bestandteil des Kurses ist das konkrete Erarbeiten eines Repertoires an Eigenkompositionen und der Versuch, sich langsam an eine eigene Songwritersprache heran zu tasten. Die Lektionen finden direkt auf den Instrumenten statt, wobei es den TeilnehmerInnen freigestellt ist, auf welchem Instrument sie schreiben wollen (mehrere Instrumente

	sind möglich). max. 10 TeilnehmerInnen.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	2108